

20

14

ALSO ZWISCHENBERICHT

ALSO-Konzern: Positive Entwicklung im schwierigen Umfeld

Der Umsatz des ALSO-Konzerns verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 7.9 Prozent auf 3279.4 Millionen Euro. Der Gewinn vor Steuern (EBT) stieg von 25.2 Millionen Euro auf 30.5 Millionen Euro (+21.1 Prozent) und der Konzerngewinn von 16.3 Millionen Euro auf 21.0 Millionen Euro (+28.7 Prozent). Es ist erfreulich, dass alle ALSO-Gesellschaften zum Umsatzwachstum beigetragen haben. Die Profitabilität stieg dabei überproportional an und die EBT-Marge konnte von 0.8 Prozent auf 0.9 Prozent verbessert werden.

ITK-Markt

Gemäss dem Marktforschungsinstitut CONTEXT stieg der ITK-Distributionsmarkt wertmässig im ersten Halbjahr 2014 in den für ALSO relevanten Regionen um 5.9 Prozent gegenüber Vorjahr. Dabei zeigten die verschiedenen Produktkategorien eine ganz unterschiedliche Performance: Extrem positiv entwickelte sich der Markt für «Desktop Computing» (+21.3 Prozent), bedingt durch die Einstellung des Supports für das Betriebssystem Windows XP, während sich die Produktkategorie «Server Computing» durch einen verstärkten Einsatz von Cloud-Services extrem negativ entwickelte (-14.5 Prozent).

Die ALSO-Gruppe konnte im ersten Halbjahr 2014 den Konzernumsatz um 7.9 Prozent steigern. Erfreulich waren die Marktanteilsteigerungen im Bereich «Desktop Computing» von 35.0 Prozent auf 37.2 Prozent und im Bereich «Software» von 16.5 Prozent auf 17.1 Prozent.

Marktsegment Zentraleuropa

Das Marktsegment Zentraleuropa verzeichnete eine Umsatzsteigerung gegenüber Vorjahr von 7.8 Prozent auf 2544.2 Millionen Euro. Der Gewinn vor Steuern (EBT) sank von 27.9 Millionen Euro auf 25.7 Millionen Euro (-8.0 Prozent). Die EBT-Marge sank von 1.2 Prozent auf 1.0 Prozent. Grund dafür war der gestiegene Preisdruck in Frankreich und in der Schweiz.

Marktsegment Nord-/Osteuropa

Der Umsatz stieg im Marktsegment Nord-/Osteuropa gegenüber Vorjahr um 6.2 Prozent auf 806.8 Millionen Euro. Norwegen und Schweden haben am meisten zum Wachstum beigetragen und konnten ihre starke Wettbewerbsposition weiter ausbauen. Der Gewinn vor Steuern (EBT) verbesserte sich von -1.4 Millionen Euro auf 5.5 Millionen Euro und die EBT-Marge von -0.2 Prozent auf 0.7 Prozent. Dies ist vor allem durch die erfolgreiche Restrukturierung von Finnland erzielt worden.

Akquisitionen

Mit der Übernahme von ALSO Cloud Oy im März 2014 unterstreicht ALSO die exzellente Positionierung in Wachstumsmärkten sowie die Fähigkeit des Konzerns, Nachfragen nach Cloud-Lösungen zu bedienen. Gleichzeitig hat ALSO sein Profil geschärft und baut seinen «Marktplatz» weiter aus.

Ein weiterer Meilenstein war die im Mai 2014 erfolgte Akquisition von Alpha International B.V. Ziel der Akquisition ist, die Expertise im Supply-Geschäft zu verstärken und weiterzuentwickeln. Zusätzlich wird ALSO die bestehenden Aktivitäten in den Benelux-Ländern weiter ausbauen, um zukünftig eine führende Rolle einzunehmen.

Der Kauf von ALSO Cloud Oy und Alpha International B.V. hat die MORE-Strategie bekräftigt. Dadurch hat sich wieder einmal gezeigt, wie attraktiv das ALSO-Geschäftsmodell ist.

Ausblick 2014

Das Marktforschungsinstitut Gartner prognostiziert für 2014 für den gesamten IT-Markt (ohne IT- und Telekommunikation-Services) in den ALSO-Ländern (ohne Baltikum) bei den Endverbraucher-Ausgaben einen Rückgang von 0.6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Ferner geht Gartner von einem Rückgang in den für die ITK-Distribution traditionell wichtigen Segmenten «Devices» (-4.0 Prozent) und «Data Center Systems» (-3.2 Prozent) aus, der voraussichtlich nur zum Teil von dem Segment «Software» (+5.1 Prozent) kompensiert werden kann.

ALSO erwartet für das zweite Halbjahr anspruchsvolle Rahmenbedingungen und einen weiteren Preisdruck in den traditionellen Produktkategorien. Diese werden zum Teil durch die internen Projekte für Profit Improvement und Process Optimization sowie durch die konzernweite Digitalisierungsinitiative kompensiert. Das Unternehmen rechnet für das Geschäftsjahr 2014 – unter Ausschluss nicht vorhersehbarer Ereignisse – mit einem Konzerngewinn von 50 bis 55 Millionen Euro.

Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt
Präsident des Verwaltungsrates und CEO

Disclaimer:

Diese Medienmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von ALSO beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unseres Konzerns wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Der Konzern übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Verkürzter konsolidierter Zwischenabschluss per 30. Juni 2014 (ungeprüft)

Verkürzte Gesamtergebnisrechnung

EUR 1000	1. Sem. 2014		1. Sem. 2013		Veränderung
Nettoerlös aus Lieferung und Leistung	3 279 446	100.0 %	3 040 256	100.0 %	7.9 %
Material- und Dienstleistungsaufwand	-3 065 269	-93.5 %	-2 839 427	-93.4 %	8.0 %
Bruttogewinn	214 177	6.5 %	200 829	6.6 %	6.6 %
Betriebsaufwand	-162 510	-5.0 %	-156 021	-5.1 %	4.2 %
EBITDA	51 667	1.6 %	44 808	1.5 %	15.3 %
Abschreibungen/Amortisation	-13 404	-0.4 %	-12 939	-0.4 %	3.6 %
Betriebsgewinn (EBIT)	38 263	1.2 %	31 869	1.1 %	20.1 %
Finanzergebnis	-7 868	-0.2 %	-6 713	-0.2 %	17.2 %
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	60	0.0 %	0	0.0 %	
Gewinn vor Steuern (EBT)	30 455	0.9 %	25 156	0.8 %	21.1 %
Gewinnsteuern	-9 472	-0.3 %	-8 855	-0.3 %	7.0 %
Konzerngewinn	20 983	0.6 %	16 301	0.5 %	28.7 %
<i>Positionen ohne spätere erfolgswirksame Umgliederung</i>					
Neubewertung von Vorsorgeplänen	-1 639		481		
Steuerliche Effekte	205		-60		
Subtotal	-1 434		421		
<i>Positionen mit möglicher späterer erfolgswirksamer Umgliederung</i>					
Umrechnungsdifferenzen	308		-2 314		
Marktwertanpassungen von Cashflow-Absicherungen	-3 993		857		
Steuerliche Effekte	605		-237		
Subtotal	-3 080		-1 694		
Sonstiges Ergebnis	-4 514		-1 273		
Konzerngesamtergebnis	16 469		15 028		
Vom Konzerngewinn entfallen auf:					
- Eigentümer der ALSO Holding AG	21 335		16 507		
- Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-352		-206		
Vom Konzerngesamtergebnis entfallen auf:					
- Eigentümer der ALSO Holding AG	16 821		15 234		
- Anteile ohne beherrschenden Einfluss	-352		-206		
Konzerngewinn pro Aktie in EUR					
Unverwässerter Konzerngewinn pro Aktie	1.64		1.27		
Verwässerter Konzerngewinn pro Aktie	1.64		1.27		

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Verkürzte Konzernbilanz

EUR 1000	30.06.2014		31.12.2013		30.06.2013	
Flüssige Mittel	6 736		41 629		17 261	
Übriges Umlaufvermögen	1 227 382		1 209 989		925 302	
Total Umlaufvermögen	1 234 118	83 %	1 251 618	84 %	942 563	79 %
Aktive latente Steuern	2 800		3 025		3 343	
Übriges Anlagevermögen	244 199		238 119		246 674	
Total Anlagevermögen	246 999	17 %	241 144	16 %	250 017	21 %
Total Aktiven	1 481 117	100 %	1 492 762	100 %	1 192 580	100 %
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	37 126		6 263		57 477	
Übriges kurzfristiges Fremdkapital	798 036		925 922		653 968	
Total kurzfristiges Fremdkapital	835 162	56 %	932 185	62 %	711 445	60 %
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	191 491		111 979		66 130	
Übriges langfristiges Fremdkapital	31 611		27 322		25 716	
Total langfristiges Fremdkapital	223 102	15 %	139 301	10 %	91 846	8 %
Eigenkapital	422 853	29 %	421 276	28 %	389 289	32 %
Total Passiven	1 481 117	100 %	1 492 762	100 %	1 192 580	100 %

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Verkürzter Konzerneigenkapitalnachweis

EUR 1000	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Übrige Reserven*	Gewinnreserven	Eigenkapital ALSO-Aktionäre	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Total
1. Januar 2014	9960	218272	-1194	-2266	196780	421552	-276	421276
Konzerngewinn	0	0	0	0	21335	21335	-352	20983
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	-4514	0	-4514	0	-4514
Gesamtergebnis	0	0	0	-4514	21335	16821	-352	16469
Ausschüttung an Aktionäre	0	-14747	0	0	0	-14747	0	-14747
Neubewertung Verkaufsoptionen auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0	-333	-333	188	-145
30. Juni 2014	9960	203525	-1194	-6780	217782	423293	-440	422853
1. Januar 2013	9960	230733	-1194	2037	147435	388971	-183	388788
Konzerngewinn	0	0	0	0	16507	16507	-206	16301
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	-1273	0	-1273	0	-1273
Gesamtergebnis	0	0	0	-1273	16507	15234	-206	15028
Ausschüttung an Aktionäre	0	-12461	0	0	0	-12461	0	-12461
Erwerb Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0	-2189	-2189	175	-2014
Neubewertung Verkaufsoptionen auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0	-7	-7	-45	-52
30. Juni 2013	9960	218272	-1194	764	161746	389548	-259	389289

* Siehe Anmerkung: Übrige Reserven

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Verkürzte Konzerngeldflussrechnung

EUR 1000	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013
Konzerngewinn	20 983	16 301
Abschreibungen/Amortisation	13 404	12 939
Veränderung Rückstellungen und Personalvorsorge	1 824	-322
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen	410	-1 373
Subtotal	36 621	27 545
Veränderung Nettoumlaufvermögen	-80 631	2 816
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-44 010	30 361
Nettozahlungsmittelabfluss aus Erwerb von Tochterunternehmen	-45 217	-1 675
Nettozahlungsmittelabfluss aus Erwerb von assoziierten Unternehmen	-815	0
Nettoinvestitionen in Sachanlagen	-2 835	-1 073
Nettoinvestitionen in immaterielle Werte	-1 987	-2 484
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-50 854	-5 232
Ausschüttung an Aktionäre	-14 747	-12 461
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	74 705	-899
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	59 958	-13 360
Umrechnungsdifferenzen	13	-57
Veränderung flüssige Mittel	-34 893	11 712
Flüssige Mittel 1. Januar	41 629	5 549
Flüssige Mittel 30. Juni	6 736	17 261

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Anhang zum verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss per 30. Juni 2014 (ungeprüft)

Informationen zum Unternehmen

ALSO ist ein führender europäischer Komplettanbieter für die ITK-Industrie und bietet seinen Kunden die gesamte Bandbreite von der Supply Chain über Solutions bis hin zu Services an. Im Solutions-Bereich werden z. B. High-End-Server, Storage, Sicherheitssysteme, Netzwerke und im Services-Bereich standardisierte und individuelle Dienstleistungen entlang der gesamten IT-Prozesskette angeboten.

Grundlagen der Abschlusserstellung

Der vorliegende ungeprüfte verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für das erste Semester 2014 der ALSO Holding AG und aller ihrer direkt und indirekt kontrollierten Tochtergesellschaften wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Die Konzernrechnung wird in EUR dargestellt (Berichtswährung), da die Mehrheit der Umsätze im Euro-Raum generiert wird. Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss ist in Verbindung mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2013 zu lesen.

Ausgewählte wesentliche Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden

Die verwendeten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden des Zwischenabschlusses stimmen, mit Ausnahme der per 1. Januar 2014 neu anwendbaren Standards, mit den für den konsolidierten Jahresabschluss per 31. Dezember 2013 verwendeten Grundsätzen überein. Die verwendeten Grundsätze sind ab Seite 44 des Geschäftsberichts 2013 ausführlich beschrieben.

Per 1. Januar 2014 hat ALSO die folgenden neuen und geänderten Standards und Interpretationen erstmals angewandt:

- IAS 32 Finanzinstrumente: Saldierung eines finanziellen Vermögenswerts und einer finanziellen Verbindlichkeit
- Investmentgesellschaften (Änderungen an IFRS 10, IFRS 12 und IAS 27)

- Novationen von Derivaten und Fortsetzung der Sicherungsbilanzierung (Änderungen an IAS 39)
- IFRIC 21 Abgaben

Aus der Anwendung dieser Neuerungen haben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. die Cashflows von ALSO ergeben.

Weitere neue oder geänderte veröffentlichte, aber noch nicht verpflichtend anzuwendende Standards und Interpretationen wurden vom Konzern nicht vorzeitig angewandt. Es sind keine zusätzlichen Änderungen bekannt, die für den konsolidierten Jahresabschluss 2014 in Kraft treten werden.

Im Jahr 2014 hat ALSO eine 30 % Beteiligung an der Bachmann Mobile Kommunikation AG erworben. Unternehmen, die von ALSO massgeblich beeinflusst, aber nicht kontrolliert werden, werden nach der Equity-Methode bilanziert. Ein massgeblicher Einfluss wird generell angenommen, wenn ALSO zwischen 20 % und 50 % an dem Unternehmen hält. Bei einer Bilanzierung nach der Equity-Methode werden zum Erwerbszeitpunkt die Anschaffungskosten der Beteiligung erfasst. In der Folgebewertung wird der Buchwert durch die anteiligen Gewinne am Unternehmen erhöht bzw. durch erhaltene Dividendenzahlungen reduziert. Der Buchwert der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen setzt sich aus dem anteiligen Nettovermögen und einem Goodwill zusammen. ALSO überprüft an jedem Bilanzstichtag, ob objektive Hinweise auf eine Wertminderung hindeuten. Ein allfälliger Wertminderungsaufwand wird erfolgswirksam erfasst.

Die Aufstellung dieses Zwischenabschlusses erfordert vom Management gewisse Schätzungen und Annahmen über die Zukunft, die die ausgewiesenen Zahlen im vorliegenden Bericht beeinflussen. Tatsächliche Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Änderungen im Konsolidierungskreis

Folgende Gesellschaften wurden im ersten Semester 2014 durch den ALSO-Konzern erworben und sind seitdem Bestandteil des Konsolidierungskreises:

Land	Sitz	Gesellschaft	Stimmanteile
Niederlande	Nijmegen	Alpha International B.V.	100.00 %
Schweiz	Stans	Bachmann Mobile Kommunikation AG	30.00 %
Finnland	Helsinki	ALSO Cloud Oy (vormals Nervogrid Oy)	100.00 %
	Helsinki	ALSO Cloud Solutions Oy (vormals Nervogrid Solutions Oy)	100.00 %

Im Jahr 2013 hat ALSO diverse Akquisitionen getätigt. Detaillierte Angaben zu diesen Transaktionen und deren Auswirkungen auf den konsolidierten Jahresabschluss per 31. Dezember 2013 werden auf Seite 56 des Geschäftsberichts 2013 dargelegt.

Umrechnungskurse

Für den konsolidierten Zwischenabschluss wurden die folgenden Währungsumrechnungskurse verwendet:

Umrechnungskurse in EUR		Durchschnittskurse		Abschlusskurse		
		1. Sem. 2014	1. Sem. 2013	30.06.2014	31.12.2013	30.06.2013
USA	USD	1.37	1.31	1.37	1.38	1.31
Schweiz	CHF	1.22	1.23	1.22	1.23	1.23
Norwegen	NOK	8.28	7.52	8.40	8.36	7.88
Dänemark	DKK	7.46	7.46	7.46	7.46	7.46
Schweden	SEK	8.95	8.53	9.18	8.86	8.78

Segmentinformationen

EUR 1000	Zentraleuropa		Nord-/Osteuropa		Überleitung		Konzern	
	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013
Nettoerlös mit Dritten	2 473 571	2 280 503	805 829	759 683	46	70	3 279 446	3 040 256
Nettoerlös mit anderen Segmenten	70 619	78 993	967	146	-71 586	-79 139	0	0
Nettoerlös aus Lieferung und Leistung	2 544 190	2 359 496	806 796	759 829	-71 540	-79 069	3 279 446	3 040 256
EBITDA	42 290	42 950	8 662	2 101	715	-243	51 667	44 808
in % Nettoerlös	1.7%	1.8%	1.1%	0.3%			1.6%	1.5%
Gewinn vor Steuern (EBT)	25 708	27 948	5 498	-1 437	-751	-1 355	30 455	25 156
in % Nettoerlös	1.0%	1.2%	0.7%	-0.2%			0.9%	0.8%
Segmentaktiven	1 283 126	1 030 154	336 405	311 316	-138 414	-148 890	1 481 117	1 192 580
Segmentfremdkapital	902 814	681 029	216 000	200 682	-60 550	-78 420	1 058 264	803 291
Vollzeitstellen per Stichtag	2 413	2 232	839	908	103	97	3 355	3 237

Die Überleitung der Segmentergebnisse auf die konsolidierten Zahlen beinhaltet zentrale Aktivitäten der Holdinggesellschaften in der Schweiz, Finnland und Deutschland (Headquarter-Aktivitäten), die nicht den Segmenten zugeordnet werden. Die Zuteilung des

Nettoerlöses erfolgt nach dem Standort der Rechnungsstellung. Interner Umsatz sowie Aktiven und Passiven (hauptsächlich Forderungen und Verbindlichkeiten) zwischen den Segmenten werden in der Überleitungsspalte eliminiert.

Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen

EUR 1000

1. Sem. 2014

1. Sem. 2013

Transaktionen mit Hauptaktionären und nahestehenden Personen

Betriebsaufwand Droege Konzern	1 595	1 259
Forderungen aus Lieferung und Leistung Droege Konzern	6	11
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung Droege Konzern	405	758

Transaktionen mit der ALSO Pensionskasse

Sonstige Verbindlichkeiten (ausstehende Beiträge):

ALSO Holding AG	17	17
ALSO Schweiz AG	266	240

Die Transaktionen mit dem Key Management im ersten Semester 2014 sind im Wesentlichen vergleichbar mit denjenigen Transaktionen wie sie in der Konzernrechnung 2013 offengelegt wurden.

Übrige Reserven

EUR 1000	Wertschwankungen Cashflow- Absicherungen	Umrechnungs- differenzen	Neubewertung von Vorsorge- plänen	Total übrige Reserven
1. Januar 2014	252	2 413	-4 931	-2 266
Konzerngewinn	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis	-3 440	360	-1 434	-4 514
Gesamtergebnis	-3 440	360	-1 434	-4 514
Ausschüttung an Aktionäre	0	0	0	0
Neubewertung Verkaufsoptionen auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0
30. Juni 2014	-3 188	2 773	-6 365	-6 780
1. Januar 2013	145	5 847	-3 955	2 037
Konzerngewinn	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis	735	-2 429	421	-1 273
Gesamtergebnis	735	-2 429	421	-1 273
Ausschüttung an Aktionäre	0	0	0	0
Erwerb Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0
Neubewertung Verkaufsoptionen auf Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	0	0	0
30. Juni 2013	880	3 418	-3 534	764

Unternehmenszusammenschlüsse

Akquisition Alpha International B.V.

Am 28. Mai 2014 hat der ALSO-Konzern 100 % der Stimmanteile an der Alpha International B.V. erworben. Die Alpha International B.V. mit Sitz in Nijmegen, Niederlande, ist ein nicht kotiertes Unternehmen, das Drucker- und Computerzubehör vertreibt. Ziel der Akquisition ist, die Expertise im Supply-Geschäft in allen Ländern, in denen Alpha und ALSO vertreten sind, zu verstärken und weiterzuentwickeln. Zusätzlich wird ALSO die bestehenden Aktivitäten in den Benelux-Ländern weiter ausbauen, um zukünftig eine führende Rolle einzunehmen.

Die Gegenleistung für die 100 % der Stimmanteile betrug TEUR 36 500.

Im Rahmen der Kaufpreisallokation wurde ein Verkehrswert des Nettovermögens von TEUR 35 880 identifiziert. TEUR 620 werden als Goodwill ausgewiesen.

Der Goodwill reflektiert im Wesentlichen die erwarteten Synergieeffekte aus dem Supply-Geschäft.

Die Transaktionskosten für den Erwerb der Stimmanteile sind unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen verbucht und betragen TEUR 214 (davon TEUR 77 im Geschäftsjahr 2013 erfasst). Es wurden Zahlungsmittel im Umfang von TEUR 325 erworben.

Der Kaufpreis von TEUR 36 500 wurde bis zum 30. Juni 2014 voll ausbezahlt.

Aktiven und Passiven aus dem Erwerb von Alpha International B.V.

EUR 1000	Marktwerte zum Erwerbszeitpunkt (provisorisch)
Umlaufvermögen	
Flüssige Mittel	325
Forderungen aus Lieferung und Leistung	56 413
Vorräte	67 954
Aktive Rechnungsabgrenzungen und sonstige Forderungen	285
Total Umlaufvermögen	124 977
Anlagevermögen	
Sachanlagen	46
Immaterielle Werte	1 698
Aktive latente Steuern	44
Total Anlagevermögen	1 788
Total Aktiven	126 765
Kurzfristiges Fremdkapital	
Finanzverbindlichkeiten	77 299
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	11 376
Passive Rechnungsabgrenzungen und sonstige Verbindlichkeiten	1 021
Steuerverbindlichkeiten	623
Rückstellungen	95
Total kurzfristiges Fremdkapital	90 414

EUR 1000	Marktwerte zum Erwerbszeitpunkt (provisorisch)
Langfristiges Fremdkapital	
Passive latente Steuern	471
Total langfristiges Fremdkapital	471
Total Fremdkapital	90 885
Total Nettoaktiven	35 880
Goodwill	620
Gegenleistung	36 500
Aufgliederung des Zahlungsmittelabflusses	
Erworbene Zahlungsmittel	325
Abfluss von Zahlungsmitteln	-36 500
Tatsächlicher Zahlungsmittelabfluss	-36 175

Der Marktwert der Forderungen auf Lieferung und Leistung beträgt TEUR 56 413 und besteht aus dem Bruttobetrag von TEUR 56 770 und einer Wertberichtigung von TEUR 357.

Es wurden keine Eventualverbindlichkeiten erfasst.

Der Goodwill von total TEUR 620 ist steuerlich nicht abzugsfähig.

Alpha International B.V. hat seit dem Zeitpunkt der Übernahme TEUR 62 567 zu den Umsatzerlösen und TEUR 158 zum Konzerngewinn der ALSO beigetragen.

Infolge von ausstehenden Informationen ist die per 28. Mai 2014 durchgeführte und per Bilanzstichtag aktualisierte Kaufpreisallokation provisorisch.

Übrige Akquisitionen

ALSO hat im ersten Semester 2014 Anteile an weiteren kleineren Unternehmen übernommen, die im Bereich der Cloud-Dienstleistungen tätig sind. Diese haben jedoch selbst in der Summe keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. die Cashflows von ALSO.

Auswirkungen Akquisitionen

Hätten die Akquisitionen zu Jahresbeginn stattgefunden, hätte sich der Nettoerlös der ALSO auf TEUR 3 611 970 und der Konzerngewinn auf TEUR 24 046 belaufen.

Schuldscheindarlehen

ALSO hat per 17. April 2014 und per 30. Mai 2014 Schuldscheindarlehen in der Höhe von EUR 75 Millionen und EUR 4.5 Millionen platziert. Das Volumen verteilt sich auf mehrere Tranchen mit Laufzeiten von fünf und sieben Jahren. Die variable Verzinsung der Schuldscheindarlehen hat ALSO mittels Zinsderivaten über die gesamte Laufzeit abgesichert.

Finanzinstrumente

Marktwerte der Finanzinstrumente zu Verkehrswerten bilanziert

Der Buchwert der Finanzinstrumente entspricht im Wesentlichen dem Marktwert.

EUR 1000	Level 1	Level 2	Level 3	Marktwert 30.06.2014
Finanzielle Aktiven				
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente		256		256
- <i>Devisentermingeschäft</i>		256		256
Finanzielle Verbindlichkeiten				
Kaufpreisverbindlichkeiten aus Kauf Tochtergesellschaften			1733	1733
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente		588	817	1405
- <i>Devisentermingeschäft</i>		588		588
- <i>Put-Optionen über Anteile ohne beherrschenden Einfluss</i>			817	817
Langfristige derivative Finanzinstrumente		4536	153	4689
- <i>Zinssatzswaps</i>		4536		4536
- <i>Put-Optionen über Anteile ohne beherrschenden Einfluss</i>			153	153
Total finanzielle Verbindlichkeiten Level 3			2703	

EUR 1000	Level 1	Level 2	Level 3	Marktwert 30.06.2013
Finanzielle Aktiven				
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente		870		870
- <i>Devisentermingeschäft</i>		870		870
Finanzielle Verbindlichkeiten				
Kaufpreisverbindlichkeiten aus Kauf Tochtergesellschaften			2371	2371
Kurzfristige derivative Finanzinstrumente		681		681
- <i>Devisentermingeschäft</i>		681		681
Langfristige derivative Finanzinstrumente		316	2202	2518
- <i>Zinssatzswaps</i>		316		316
- <i>Put-Optionen über Anteile ohne beherrschenden Einfluss</i>			2202	2202
Total finanzielle Verbindlichkeiten Level 3			4573	

Überleitung der Finanzinstrumente aus Level 3

EUR 1000	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013
1. Januar	2 579	3 611
Erfassung Kaufpreisverbindlichkeit	0	166
Wertanpassungen Kaufpreisverbindlichkeiten über Finanzaufwand	-38	-542
Erfassung Put-Optionen über Anteile ohne beherrschenden Einfluss	0	1 348
Wertanpassungen Put-Optionen über Personalaufwand	0	-4
Wertanpassungen Put-Optionen über Eigenkapital	145	52
Umrechnungsdifferenzen	17	-58
30. Juni	2 703	4 573

Im ersten Semester 2014 bzw. 2013 wurden keine Finanzinstrumente zwischen Level 1 und Level 2 transferiert. Zudem gab es keine Transfers in oder aus Level 3.

Marktwerthierarchie

ALSO wendet folgende Bewertungshierarchie zur Bestimmung des Marktwerts von Finanzinstrumenten an:

- Level 1: Kotierter, unveränderter Marktpreis in aktiven Märkten.
- Level 2: Bewertungstechniken, bei denen alle Annahmen, die einen wesentlichen Einfluss auf den Marktwert haben, indirekt oder direkt verfügbar sind.
- Level 3: Bewertungstechniken mit Annahmen, die einen wesentlichen Einfluss auf den Marktwert haben, die nicht öffentlich zugänglich sind.

Bewertungstechnik der Finanzinstrumente aus Level 2 und 3

Devisentermingeschäfte werden aufgrund von beobachtbaren «forward rates» und «spot rates» bewertet und mit dem positiven respektive negativen Wiederbeschaffungswert bilanziert. Die Zinssatzswaps werden aufgrund des Nettobarwerts von beobachtbaren

«forward rates» bewertet und mit dem positiven respektive negativen Wiederbeschaffungswert bilanziert.

Der Marktwert von Kaufpreisverbindlichkeiten aus dem Kauf von Tochtergesellschaften sowie von Put-Optionen über Anteile ohne beherrschenden Einfluss wird aufgrund von vertraglich vereinbarten Bewertungsverfahren berechnet. Diese Berechnungen basieren auf den zukünftigen erwarteten operativen Ergebnissen von Tochtergesellschaften und sind daher von Annahmen abhängig, die weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbar sind. Die zukünftigen erwarteten Ergebnisse basieren auf einer mittelfristigen Planung, die einen Zeitraum von drei Jahren abdeckt. Diese Planung wird durch das Management von ALSO überprüft.

Eine Veränderung bei den unterlegten zukünftig erwarteten Ergebnissen hätte folgenden Einfluss auf den Marktwert:

Sensitivität der Finanzinstrumente aus Level 3

EUR 1000	1. Sem. 2014	1. Sem. 2013
5 % Erhöhung der erwarteten zukünftigen Ergebnisse	107	590
5 % Reduktion der erwarteten zukünftigen Ergebnisse	-243	-537

Saisonalität

Die Nachfrage für Produkte in den Bereichen Informationstechnologie, Unterhaltungselektronik und Telekommunikation ist saisonabhängig. Insbesondere im vierten Quartal erzielt der ALSO-Konzern aufgrund des Weihnachtsgeschäfts höhere Umsätze als im Rest des Jahres.

Ertragssteuern

Die Ertragssteuern werden basierend auf einer Schätzung des für das Gesamtjahr erwarteten Ertragssteuersatzes berechnet.

Ausschüttungen an Aktionäre

Die Aktionäre der ALSO Holding AG haben an der ordentlichen Generalversammlung vom 13. März 2014 eine Ausschüttung aus den Reserven für Kapitaleinlagen per 20. März 2014 an die Aktionäre der ALSO Holding AG von CHF 1.40 je Namenaktie beschlossen.

Eventualverbindlichkeiten

Bei den Eventualverbindlichkeiten ergeben sich gegenüber dem 31. Dezember 2013 keine wesentlichen Veränderungen. Detaillierte Informationen zu den Eventualverbindlichkeiten sind auf Seite 78 im Geschäftsbericht 2013 offengelegt.

Ereignisse nach der Berichtsperiode

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach der Berichtsperiode eingetreten.

Genehmigung des Zwischenabschlusses

Der Zwischenabschluss wurde vom Verwaltungsrat der ALSO Holding AG am 24. Juli 2014 zur Veröffentlichung freigegeben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

ALSO Holding AG
Relindis Wieser
Head of Corporate Communications
Meierhofstrasse 5
CH-6032 Emmen
Tel. +41 41 266 18 00
Fax +41 41 266 18 70
www.also.com

Verbindlich ist die deutsche Originalfassung.

Gesamtverantwortung/Konzept und Text:

ALSO Holding AG, Emmen, Schweiz

Design und Realisation:

fachWERK Kommunikation AG, Sursee, Schweiz